



D. Milstein

Der auf dieser Seite vorgestellte Autor veröffentlichte kürzlich seinen **10. Beitrag** seit 2000 in der *Angewandten Chemie*:

„Direct Synthesis of Imines from Alcohols and Amines with Liberation of H<sub>2</sub>“: B. Gnanaprakasam, J. Zhang, D. Milstein, *Angew. Chem.* **2010**, 122, 1510–1513; *Angew. Chem. Int. Ed.* **2010**, 49, 1468–1471.

## David Milstein

|                    |   |
|--------------------|---|
| <b>Geburtstag:</b> | 4. Juni 1947  |
| <b>Stellung:</b>   | Professor für Chemie und Direktor am Kimmel Center for Molecular Design, Weizmann Institute of Science, Rehovot (Israel)  |
| <b>Werdegang:</b>  | 1965–1968 BSc, Hebrew University, Jerusalem (Israel)<br>1969 MSc, Hebrew University<br>1973–1976 Promotion bei Prof. Blum, Hebrew University<br>1977–1978 Postdoktorat bei Prof. Stille, Colorado State University (USA)<br>1979–1986 Forschungs- und Entwicklungsabteilung bei DuPont<br>seit 1987 Weizmann Institute of Science |
| <b>Preise:</b>     | <b>2002</b> Kolthoff Award, <b>2006</b> Israel Chemical Society Prize, <b>2007</b> ACS Organometallic Chemistry Award, <b>2006</b> Mitglied der Deutschen Akademie der Naturforscher Leopoldina   |
| <b>Forschung:</b>  | Grundlagen der metallorganischen Chemie und die Entwicklung neuer katalytischer Übergangsmetallkomplexe mit Schwerpunkt auf neuen Reaktionen für nachhaltige Synthesen und erneuerbare Energiequellen   |
| <b>Hobbys:</b>     | Schwimmen, Wandern, Gärtnern, klassische Musik  |

**Das größte Problem für Wissenschaftler ist ...** die mangelnde Anerkennung von Grundlagenforschung.

**Der wichtigste Fortschritt in der Chemie der letzten hundert Jahre war ...** die Formulierung der Natur der chemischen Bindung durch L. Pauling, G. N. Lewis, E. Hückel und andere.

**Wenn ich für einen Tag jemand anderes sein könnte, wäre ich ...** der Finanzminister unseres Landes. Ich hätte dann die wunderbare Gelegenheit, sehr großzügig zu den Universitäten in unserem Land zu sein.

**Drei berühmte Personen der Wissenschaftsgeschichte, mit denen ich gerne einen geselligen Abend verbringen würde, sind ...** Aristoteles, Newton und Einstein. Ich bin sicher, dass eine lebhaft Diskussion entstehen würde.

**Die drei Dinge, die ich auf eine einsame Insel mitnehmen würde, sind ...** ein Boot mit Harpune, mehrere CDs mit Beethovens Symphonien und mein Laptop (solarbetrieben und satellitenverbunden).

**Ich bin Chemiker geworden ...** wegen eines enthusiastischen, altmodischen Chemielehrers, der nicht viel auf Orbitale gegeben hat, sondern die Klasse mit lebendigen, zum Nachdenken anregenden Experimenten unterhalten konnte.

**Wenn ich kein Wissenschaftler wäre, wäre ich ...** Schiffskapitän. Ich liebe die See, die entspannend, sehr herausfordernd und unvorhersehbar sein kann – so wie manchmal die Chemie.

**Der beste Rat, den ich je bekommen habe, war ...** immer optimistisch zu sein. Israels Präsident Shimon Peres, der für seinen Optimismus bekannt ist, sagte kürzlich: „Optimistische und pessimistische Menschen sterben auf die gleiche Weise, aber sie leben verschieden.“

**Der schlechteste Rat, den ich je bekommen habe, war, ...** jedes Risiko im Leben zu vermeiden und dass man immer auf Nummer sicher gehen sollte.

### Meine 5 Top-Paper:

1. „Activation of a Carbon-Carbon Bond in Solution by Transition-Metal Insertion“: M. Gozin, A. Weisman, Y. Ben-David, D. Milstein, *Nature*, **1993**, 364, 699–701.
2. „Catalytic Activation of Carbon-Fluorine Bonds by a Soluble Transition-Metal Complex“: M. Aizenberg, D. Milstein, *Science*, **1994**, 265, 359–361.
3. „Direct Synthesis of Amides from Alcohols and Amines with Liberation of H<sub>2</sub>“: C. Gunanathan, Y. Ben-David, D. Milstein, *Science*, **2007**, 317, 790–792.
4. „Evidence for a Terminal Pt(IV)-Oxo Complex Exhibiting Diverse Reactivity“: E. Poverenov, I. Efremenko, A. I. Frenkel, Y. Ben-David, L. J. W. Shimon, G. Leitens, L. Konstantinovski, J. M. L. Martin, D. Milstein, *Nature*, **2008**, 455, 1093–1096.
5. „Consecutive Thermal H<sub>2</sub> and Light-Induced O<sub>2</sub> Evolution from Water Promoted by a Metal Complex“: S. W. Kohl, L. Weiner, L. Schwartsburd, L. Konstantinovski, L. J. W. Shimon, Y. Ben David, M. A. Iron, D. Milstein, *Science* **2009**, 324, 74–77.

DOI: 10.1002/ange.201001386